

Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH
Karl-Keil-Straße 35 | 08060 Zwickau

Unternehmenskommunikation

Cathleen Schubert M.A.

Sitz: Raum 201 | Haus 50
Telefon: 0375 51-2392
Telefax: 0375 51-1502
E-Mail: cathleen.schubert@hbk-zwickau.de

www.heinrich-braun-klinikum.de

Presseinformation

+

Ihre Zeichen:

Unser Zeichen: PI_2022_04

Datum: 02.05.2022

HBK Standort Zwickau: Orthopädie unter neuer Leitung

+

Prof. Dr. med. Eric Röhner hat heute seinen Dienst am Heinrich-Braun-Klinikum aufgenommen. Der ausgewiesene Experte für Endoprothetik und Sportorthopädie übernimmt die Leitung der Klinik für Orthopädie sowie des Endoprothetikzentrums der Maximalversorgung am Standort Zwickau. Er folgt auf Dr. med. Lutz Engelmann, der sich nach 27 Jahren an der Spitze der Klinik in den Ruhestand verabschiedet hat.

Prof. Dr. med. Röhner hat sich den ersten Tag an seiner neuen Wirkungsstätte noch für organisatorische Dinge freigehalten – für Tag 2 ist er bereits im OP-Programm eingetragen. Der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie schätzt die handwerkliche Tätigkeit im Gebiet der Orthopädie und hat sich deshalb ganz bewusst für diesen Zweig der Medizin entschieden. „Neben dem Einsatz im OP gefällt mir besonders, dass man als Arzt und Patient oft unmittelbar das Ergebnis der Behandlung sieht. Zudem bin ich begeisterter Sportler, weshalb ich mich auch dem Schwerpunkt Sportorthopädie widme“, führt der 43-Jährige aus. Ein weiteres Spezialgebiet von ihm liegt in der Behandlung von Infektionen bei Gelenkersatz. „Dabei handelt es sich um eine gefürchtete Komplikation bei Endoprothesen-Eingriffen, die sich leider nie ganz ausschließen lässt. Aber man kann viel im Bereich der Prävention tun. Das ist für das HBK sehr wichtig, da als Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung eine Vielzahl an Eingriffen rund um das Thema Gelenkersatz durchgeführt werden.“ Für den Chefarzt ist es das erklärte Ziel, die bisherige Kompetenz des Endoprothetikzentrums zu festigen und auszubauen und das gesamte Spektrum der Voll- und Teilprothesen an den großen Gelenken Hüfte, Knie und Schulter am HBK anzubieten.

Unter anderem waren es die bereits vorhandenen Strukturen am Standort Zwickau, die den zuletzt in Thüringen tätigen Mediziner nach Westsachsen gelockt haben. „Die Orthopädie in Zwickau hat nicht nur eine lange Tradition, sondern auch einen hervorragenden Ruf. Zudem finde ich hier optimale Rahmenbedingungen vor mit einem super Team in der Klinik, einem eigenen Aus- und Weiterbildungszentrum sowie einem Netz an niedergelassenen Fachärzten und einer Fachhochschule.“ Forschung und Lehre sowie Wissenstransfer sind dem Mediziner wichtig, weshalb er auch weiterhin als außerplanmäßiger Professor an der Friedrich-Schiller-Universität Jena in der Lehre tätig sein wird. Er engagiert sich zudem im Komitee „Endoprothetik“ und Komitee „Junges Knie“ der Deutschen Kniegesellschaft für junge Mediziner. Zusätzlich möchte er am HBK

Vorlesungen und Schulungen für den medizinisch-pflegerischen Nachwuchs halten und Dialogveranstaltungen für Zuweiser anbieten.

Zur Person

Prof. Dr. med. Eric Röhner ist gebürtiger Berliner und hat sein Studium der Humanmedizin von 2002 bis 2008 an der Charité – Universitätsmedizin Berlin absolviert. Er promovierte 2009 in Berlin mit dem Prädikat „magna cum laude“ mit einer Arbeit im Bereich Rheumatologie und Immunologie. Seine Zeit als Weiterbildungsassistent verbrachte er seit 2009 zunächst an der Charité. 2013 folgte der Wechsel an das Deutsche Zentrum für Orthopädie an die Waldkliniken Eisenberg. Dort erlangte er 2015 die Zulassung zum Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie und war seit 2016 als Oberarzt tätig. Prof. Dr. med. Röhner führt zudem die Zusatzbezeichnungen Spezielle Orthopädische Chirurgie sowie Sportmedizin. 2018 übernahm er die Leitung des Departments Knie in der Waldklinik Eisenberg und fungierte als OP-Koordinator. Bis zu seinem Wechsel an das Heinrich-Braun-Klinikum war er seit 2019 als Geschäftsführender Oberarzt am Deutschen Zentrum für Orthopädie tätig. Neben seiner klinischen Tätigkeit widmete sich der Mediziner auch seiner akademischen Laufbahn und habilitierte 2016 an der FSU Jena zum Thema Septische Kniegelenksendoprothetik. Im Oktober 2021 wurde er zum außerplanmäßigen Professor für das Fachgebiet Orthopädie und Unfallchirurgie an der FSU Jena ernannt.

www.heinrich-braun-klinikum.de

+

Die Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH mit den Standorten Kirchberg und Zwickau sowie der Außenstelle Glauchau ist das Gesundheitszentrum in Westsachsen. Es verfügt über 930 Betten in mehr als 30 Kliniken und medizinischen Abteilungen. Als Schwerpunktversorger halten wir damit alle wesentlichen Fachrichtungen vor.

Täglich setzen sich unsere Mitarbeiter mit Kompetenz und Fürsorge ein, um jährlich über 40.000 stationäre Patienten umfassend medizinisch zu betreuen. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig und des Universitätsklinikums Jena, mit unserer Medizinischen Berufsfachschule sowie dem Bildungszentrum übernehmen wir die Verantwortung für die Aus- und Weiterbildung des medizinischen Nachwuchses und unserer Mitarbeiter.

Mit über 60 Facharztpraxen in den Medizinischen Versorgungszentren der HBK-Poliklinik gemeinnützige GmbH leisten wir zudem einen wichtigen Beitrag zur ambulanten Versorgung in der Region.

Zum HBK-Unternehmensverbund mit seinen rund 3.000 Mitarbeitern zählen weiterhin die Dienstleistungsunternehmen HBK-Service gemeinnützige GmbH sowie HBK-Diagnostik GmbH. Zudem gehört die Senioren- und Seniorenpflegeheim gemeinnützige GmbH Zwickau mehrheitlich zum HBK. Das Klinikum sowie seine Tochter- und Beteiligungsunternehmen befinden sich zu 100 Prozent in kommunaler Trägerschaft der Stadt Zwickau sowie des Landkreises Zwickau.